KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG

11. Juli 2021 • 15. Sonntag im Jahreskreis • Nr. 32 • Lesejahr B • 2020/2021

Foto: Jato Create/pixabay

Immer zu zweit

Jesus ruft seine zwölf besten Freunde zusammen und sagt zu ihnen:

„Ihr erhaltet heute einen wichtigen Auftrag! Immer zwei sollen sich zusammentun. Geht hinaus in die Dörfer und Städte. Erzählt den Menschen, was ich euch gesagt habe. Nehmt nichts mit auf eure Reise außer einem Wanderstab. Kein Geld, keine Kleidung und auch kein Brot. Wenn ihr an einen Ort kommt, an dem euch niemand hören und sehen will, dann geht einfach weiter."

Immer zu zweit machen sie sich auf den Weg. Sie erzählen den Menschen von Gottes Liebe und fordern sie auf umzukehren.

Mk 6,7-13

Foto: Eva-Maria Limberger

Umkehren bedeutet: Du gibst Gott einen ganz wichtigen Platz in deinem Leben.

Bibelverstehen

Jesus will den Menschen von Gottes Liebe erzählen. Das ist eine so große Aufgabe, dass er sie nicht alleine schaffen kann. Deshalb beteiligt er seine Freunde daran und schickt sie in die Welt hinaus.

Er schickt immer zwei Freunde zusammen los. So können sie sich gegenseitig unterstützen. Wenn einer nicht mehr weiterweiß, kann der andere einspringen. Und natürlich glauben die Menschen zwei Zeugen mehr als nur einem.

Der Auftrag von Jesus gilt auch uns: Wir sollen von Gottes Liebe erzählen. Leider fühlen wir uns oft allein mit unserem Glauben. Vielleicht kannst du ja auf die Suche gehen. Gibt es in deiner Klasse eine Mitschülerin oder einen Mitschüler, mit der oder dem du dich zusammentun kannst? Und schon seid auch ihr zu zweit!

Wissen

Marienkäfer sind sehr beliebt. Das hängt zum einen mit ihrem schönen Aussehen zusammen, das ganz unterschiedlich sein kann. Bei uns ist sicherlich der rote Siebenpunkt am bekanntesten. Es gibt aber auch Marienkäfer, die keine oder bis zu 24 Punkte haben. Außerdem gibt es auch gelbe Marienkäfer.

Zum anderen sind sie wegen ihrer Nützlichkeit beliebt. Denn sie fressen ca. 50 Läuse und Milben am Tag, also die Schädlinge von Pflanzen. Wegen ihrer Nützlichkeit für die Landwirtschaft glaubten die Bauern, dass dieser Käfer ein Geschenk der Gottesmutter Maria sei und benannten sie nach dieser.

Heute ist der Marienkäfer ein Glückssymbol und findet sich auf Glückwunschkarten.

Spielen

Spiele für 2

Hier hat Eula drei Spiele für dich und ein weiteres Kind. Viel Spaß damit!

1. Anschauen ohne zu lachen

Ihr setzt euch gegenüber und schaut euch in die Augen. Wer schafft es am längsten, nicht loszulachen? Wetten, dass es nicht lange dauert? Wenn ihr schon richtige Profis seid, könnt ihr auch Grimassen schneiden.

2. Montagsmaler auf dem Rücken

Der Rücken deines Mitspielers oder deiner Mitspielerin ist deine Leinwand. Darauf malst du mit deinem Finger ein Bild, eine Zahl oder einen Buchstaben. Wenn dein Mitspieler oder deine Mitspielerin es richtig errät, tauscht ihr die Rollen.

3. Marienkäferle würfeln

Für dieses Spiel braucht ihr einen Würfel, Stifte und Papier. Ihr würfelt abwechselnd. Immer wenn einer von euch eine 6 würfelt, darf er oder sie einen Teil des Marienkäfers malen. Natürlich geht es los mit dem kugelförmigen Körper. Dann folgen der Kopf, die Flügel, die Punkte und schließlich die Beinchen. Wessen Marienkäfer ist als Erstes fertig? Für diesen Marienkäfer benötigst du insgesamt 16 Sechser. Aber ihr könnt ihn natürlich auch anders malen.

IMPRESSUM:
KINDERZEITUNG FÜR DEN SONNTAG
Lesejahr B • 11. Juli 2021 • Nr. 32 • 15. Sonntag im Jahreskreis
Hrsg. vom Erzb. Seelsorgeamt – Abt. I – Referat Pastorale Projekte und Grunddienste, Postfach 449, 79004 Freiburg.
Redaktion: Olivia Costanzo, Stephanie Pascual Jova, Yvonne Hugelmann, Eva-Maria Limberger, Samantha Meßmer, Laura Müller (verantwortlich).
Zeichnungen: Olivia Costanzo, Yonatan Pascual Jova. Grafik: Andrea Kohl, Brigitte Graul. Alle Rechte vorbehalten. Bei Verwendung der Inhalte ist immer das Impressum mit anzugeben. Rückmeldungen:
kiz@seelsorgeamt-freiburg.de • www.ebfr.de/kiz

Erzdiözese Freiburg